

# Europa im Blick –

## EU-FÖRDERUNGEN IM LAND BRANDENBURG

### Eine Veranstaltungsreihe für Schüler/innen in Brandenburg



gefördert vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und Europäischer Sozialfonds (ESF)

in Kooperation mit der Staatskanzlei Brandenburg sowie den Ministerien für Bildung, Jugend und Sport (MBSJ), Wirtschaft und Europaangelegenheiten (MWE), Infrastruktur und Landwirtschaft (MIL), Arbeit, Soziales, Frauen und Familie (MASF)

An die Schulleitungen und Fachlehrer/innen für Politische Bildung,  
Geschichte, Geografie, Wirtschaft-Arbeit-Technik  
der Oberschulen, Gymnasien, Gesamtschulen und Oberstufenzentren des Landes Brandenburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch in diesem Schuljahr wird die seit 2007 sehr gut eingeführte Reihe „**Europa im Blick – EU Förderungen im Land Brandenburg**“ fortgeführt. Im Rahmen dieses Projekts bieten wir Ihnen die Möglichkeit, kostenfrei im Rahmen einer Unterrichtseinheit (Doppelstunde) – auch für mehrere Klassen – zu Ihnen zu kommen. In den kostenfreien Veranstaltungen informieren wir über die Grundlagen der Europäischen Union und gehen dabei auch auf aktuelle EU- und EURO-Debatten ein. Im zweiten Veranstaltungsteil stellen wir die Wirkung der EU-Förderfonds EFRE, ELER und ESF in den brandenburgischen Kommunen dar, somit für das unmittelbare Umfeld der Schüler/innen und ihrer Bildungs- und Berufsperspektiven. Bestandteil der Veranstaltung ist ein Unterrichtsmaterial auf CD mit regionalspezifischen Informationen über Eckdaten der Kreise sowie Regionalbeispiele der EU-Förderungen. Ziel der Veranstaltung ist es,

- den Schüler/innen die EU, ein differenziertes Bild über die Euro-Krise und die regionale (Wirtschafts-) Förderung der EU zu vermitteln,
- die Schüler/innen bei ihrer Berufsorientierung zu unterstützen, speziell vor dem Hintergrund regionaler Aspekte (Stichworte: Fachkräftemangel und demographischer Wandel)
- die Bereitschaft der Schüler/innen zur Partizipation am demokratischen Europa und dem europäischen Zusammenwachsen zu fördern.

Erfahrungsgemäß gestaltet sich die Einplanung unserer Veranstaltung in Ihren Unterrichtsplan ab Ende August 2011 umso einfacher, je frühzeitiger Sie mit uns einen Termin vereinbaren.

Wenn Sie Interesse haben, dass wir im Rahmen Ihres Unterrichts eine Veranstaltung bei Ihnen abhalten, wenden Sie sich bitte an den Projektverantwortlichen

Herrn Thomas Heineke  
Tel. 030 6932542  
Mobil 0173 6082682  
Mail [heineke@geko-bb.de](mailto:heineke@geko-bb.de)

Weitere Informationen zum aktuellen Projekt sowie den Vorgängerprojekten finden Sie auf unserer Homepage sowie auf dem Bildungsserver Berlin Brandenburg.

Hans-Peter Hubert  
Geschäftsführer GEKO e.V.

**Gesellschaft für Europa- und Kommunalpolitik GEKO e.V.**

Friesenstrasse 11 | 10965 Berlin | Tel. 030 39209200 | [gekopost@geko-bb.de](mailto:gekopost@geko-bb.de) | [www.geko-bb.de](http://www.geko-bb.de)